

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

Der Röschinger Anzeiger erscheint wochentlich einmal und zwar je den Samstag vorm. 4 Uhr.
Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich bei Zeitabkalam in der Preisliste 4.90 Mk. durch die Post bezogen 5.10 Mk. inkl. Zustellgebühr.



Interate finden im Röschinger Anzeiger beste Verbreitung.
Schluss der Interatenannahme am Samstag vorm. 8 Uhr.
Preis der einpalligen Beizettele 150 Hfg., Anklamettele 175 Hfg. bei Wiederholung entsprechend Rabatt.

Verantwortlich f. d. Redaktion: **Hanns Dittes, Rösching.**

Nr. 17.

Samstag, den 29. April 1922.

4. Jahrgang.

Wochenkalender

vom 30 bis 6 Mai 1922

Sonntag, 30. April. Quirinus.
Montag, 1. Mai. Philipp u. Jakob.
Dienstag, 2. Mai. Athanasius.
Mittwoch, 3. Mai. † Auffindung.
Donnerstag, 4. Mai. Monika.
Freitag, 5. Mai. Gotthard.
Samstag, 6. Mai. Joh. v. d. Pforte.

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

1.

Gemeinderatsitzung vom 24. März 1922.

3. Gegenstand: b) Gehaltsbezüge der Beamten.

Ebenso wird Polizeiwachtm. Sailer, der am 24. November 1921, also erst nach Inkrafttreten des mit Wirkung v. 1. Okt. 1921 geänderten Beamtenbesoldungsgesetzes, verstorben ist, in den für ihn treffend. erhöhten Gehaltsbezügen eingewiesen, der auch seinen Hinterbliebenen infolge Höherstellung der Hinterbliebenenbezüge zu Gute kommt.

c) desgleichen werden die Bezüge d. beiden Nachwächter Bauer u. Hellmeier von je 200 Mk. auf je 500 Mk. pro Monat rückwirkend v. 1. Januar 1922 an erhöht. Der Wochenlohn des gemeindl. Straßenwärters Gg. Forster wird auf dessen Ansuchen ebenfalls erhöht und zwar v. 80 Mk. auf 115 Mk. 40 S., was einem Jahreslohn v. 6000 Mk. entspricht.

Die Erhöhung tritt rückwirkend v. 1. Jan. 1922 an in Kraft.

Vom gleichen Zeitpunkt an wird d. Gehalt des Wabbaufsehers Franz Graman hier von monatl. 400 Mk. auf 600 Mk. erhöht

und der Jahresgehalt a. d. pflichtigen Waldbesitz umgelegt.

d.) Soweit der Flurschutz i. d. Gemeinde Rösching v. den bisherigen hierzu bestellten gemeindl. Organen als nicht mehr genügend erachtet wird, ist der Gemeinderat Rösching bereit für einen evtl. für diesen Zweck eigens anzustellenden u. geeigneten Flurwächter 6000 Mk. jährl. Zuschuß zu leisten.

Die Anstellung selbst und d. Bezahlung desselben hätte jedoch durch d. landwirtschaftl. treibende Bevölkerung zu erfolgen.

5. Gegenstand: Verlegung d. Lichtmessmarktes in Dietfurt.

Von dem Ansprechen des Bezirksamtes Ingolstadt v. 28. 2. 1922 No. 2506, wonach der Stadtrat Dietfurt beschloffen hat, d. Lichtmessmarkt der bisher am 2. Febr. stattfand, auf den Sonntag vor Lichtmess zu verlegen, wird Kenntnis genommen und beschlossen, daß hiegegen seitens der Gemeinde Rösching keine Erinnerung besteht.

6. Gegenstand: Hinterbliebenenbezüge der Hinterbliebenen des † Polizeiwachtmeisters Sailer.

Die von der Versicherungskammer Abteilung für Gemeindeversicherung in München mit Zuschrist v. 2. März 1922 festgesetzten Bezüge für die Hinterbliebenen des † Polizeiwachtmeisters Ludwig Sailer in Höhe v. jährl. 9648 Mk. = monatl. 804 Mk. werden genehmigt und v. 1. März 1922 ab zur Auszahlung eingewiesen.

7. Gegenstand: Ortsgruppe der Pioniervereingung Rösching, hier Veröffentlichung im Röschinger Anzeiger.

Wird genehmigt, daß Veröffentlichungen der Pioniervereingung Rösching, die ausschließlich im Interesse der technischen Nothilfe gelegen sind, unter den gemeindl. Bekanntmachungen Aufnahme finden.

Alle sonstigen Veröffentlichungen etc. hat die Vereingung auf eigene Kosten bekannt ge-

ben zu lassen.

8. Gegenstand: Pflichtfeuerwehrcübung, hier Ladung durch Listen.

Nach § 28 der bezirk. Feuerlöschordnung v. 18. 1. 1879 hat die Ladung zu den Übungen mindestens 3 Tage vorher mittels Ladungsliste zu erfolgen.

Da eine solche umständliche Ladung in einer Gemeinde wie Kösching schwer durchzuführen ist und andererseits sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, so wird bestimmt, daß durch Ausschreibung im Köschinger Anzeiger 8 Tage vorher zu den Übungen jeweils geladen wird.

9. Gegenstand: Neubefetzung d. Gemeinde- u. Polizeidienststelle.

Vom Bürgermeister wird d. Regierungsentcheid v. 15. 3. 1922 No. i. 1488 A. 1 in nebenbezeichneter Sache im Wortlaut bekanntgegeben. Der Gemeinderat beschließt im Sinne seiner Willensmeinung v. 3. Febr. 22, den Bürgermeister neuerlich zu bevollmächtigen die Beschwerde im Instanzenzug zum Staatsministerium des Innern und wegen der behaupteten Verletzung des gemeindl. Selbstverwaltungsrechtes zum Verwaltungsgerichtshof einzureichen u. d. Beschwerde zu formulieren.

Arbeitsgelegenheit.

Durch Vermittlung der hiesigen Gemeindebehörde können männliche Arbeiter in der früheren Geschützgießerei zu Abbrucharbeiten, d. mehrere Monate dauern, eingestellt werden. Anmeldungen in der Marktkanzlei.

Kösching den 29. April 1922

Lindl, 1. Bürgermeister.

Bottesdienst = Ordnung

vom 30. April bis 7. Mai 1922.

Sonntag: 2 U. Rosenkr.

Montag: 7 $\frac{1}{4}$ U. d. hl. Maiamt, gestift. v. Fr. Schießler. 7 $\frac{1}{4}$ U. in Hepberg hl. Lobamt f. Andr. Rottler.

7 U. abds. 1. feiert. Maiand. m. Vortrag, Rosenkranz u. Lied.

Dienstag: 7 U. Aust. d. hl. Kommunion
10 U. Vigil, 2 hl. Lobämter und Lib. f. ehrw. Schw. Manjueta.

Mittwoch: 1 $\frac{1}{2}$ Uhr rüst. 1. hl. Schauermesse m. Erntebet. 7 $\frac{1}{4}$ U. Leichenheim Wittmann. Um 7 U. feiert. Maiandacht.

Donnerstag: halb 7 Uhr comb. Stift-M.

7 $\frac{1}{4}$ Uhr hl. Messe f. ehrw. Schw. Georgina Kolb u. Proz.

Hern. Verehr. d. hl. Kreuzpartikel.

5 U. Beichtgelgenh. u. währ. d. Maiand.

Freitag: halb 7 U. 2. hl. Schauermesse u. Herz Jesu Andacht.

7 $\frac{1}{4}$ U. Jahrtag Ruhland-Lottner m. Vigil Requ. und Libera.

Samstag: 1 $\frac{1}{2}$ U. im Krankenh. hl. Messe f. ehrw. Schwester Manjueta.

7 $\frac{1}{4}$ U. comb. Stift-M.

7 U. abds. feiert. Maiand. u. Regina cöli.

Sonntag: 6 U. hl. Messe f. Jgl. S. Schweller
1 $\frac{1}{2}$ Uhr Pfarr-G. D.

2 U. feiert. Maiand. u. Monatsproz.

Heute Sammlg. f. d. kath. Kirchenbau Lindau.

In dieser Woche Osterbeicht d. Erstbeichtenden.

Sonntag den 30. April sind die Krankenpro-

visuren im Pfarrhose anzumelden.

Von der kath. Caritas-Zielse in Regensburg

sowie v. Bezirksamt Ingolstadt werden wohl-

habende Landfamilien dringend u. höfl. gebeten,

hungernde Stadtkinder auf einige Wochen

in Verpflegung zu nehmen. Anmeldungen sol-

len beim Pörrant gemacht werden.

Haben Sie

schon meine modernen

Hüte

und meine neuen

Anzüge

HOSEN, STOFFE,

Knabenanzüge, Mützen, Manchesterhosen Drilllich- anzüge

Kragen, Kravatten, Strohhüte

u. s. w.

gesehen?

Ferner sind ca. 100 m Manchesterstoff eingetroffen und wird derselbe meter- u. stückweise zum billigsten Tagespreis abgegeben. Außerdem habe ich große Auswahl in Werktagshosen für Erwachsene und Kinder. Lagerbesuch ohne Kaufzwang gestattet.

Alois Deyl

Schneidermstr. u. Konfektionsgeschäft.

Künstlerkarten in der Buchdruckerei.

Ausschneiden!



Das Kommando der Feiurwehr Rösching hat für das Jahr 1922 folgenden Abungsplan aufgestellt, welcher hiermit bekannt gegeben wird.

- | | | |
|--------|---------------|---|
| 1.) Am | 30. April | Schulübung. |
| 2.) " | 14. Mai | |
| 3.) " | 18. Juni | Angriffs—Übung |
| 4.) " | 9. Juli | Schulübung |
| 5.) " | 17. September | Schluß—Übung der gesamten Feiurw. u. Pflicht-Feiurwehr. |

Abungsbeginn jedesmal 1 1/2 Uhr mittags vor dem Feiurhause.

Dem einstimmigen Beschlusse der Hauptversammlung v. 5. Febr. ds. Jahres entsprechend werden solche Mitglieder welche 3mal ohne genügende Entschuldigung zu den Abungen nicht erscheinen, zur Pflichtfeiurwehr überwiesen. Nach 3maligem Nichterscheinen erhält der Fernbleibende eine Verwarnung. Wer im 2. Jahre unentschuldig nicht austrückt wird ohne Weiteres ausgeschlossen.

Dieser Beschlusse gilt auch für diese Feiurwehrmänner welche keine Uniform besitzen und folgedessen ein Fernbleiben von den Abungen kein Entschuldigungsgrund ist. Die älteren Mitglieder werden von diesem Beschlusse nicht verührt. Eine unmittelbare Altersgrenze soll vorerit nicht festgesetzt werden; jedoch sind hierunter diejenigen Mitglieder zu verstehen, die bisher ihren Dienst einwandfrei geleistet haben.

Es wird deshalb an das Pflichtgefühl aller Feiurwehrkameraden appelliert im Interesse des Volkswohles, und zur Sicherheit des ganzen Marktes sich an dem Dienste der guten Sache an allen Abungen usw. restlos zu beteiligen.

Der Verwaltungs Rat.

Gewerkschafts-Kartell Rösching.

Am Sonntag, den 30. April 22
findet im Bachbräusaale

Maifeier

unter Mitwirkung des Arbeiter-Gesang-Vereins statt.

Hiezu sind alle Kollegen u. deren Frauen herzl. eingeladen.

Referent Koll. Hahn Ingolstadt.

Die Kartelleitung.

+ Frauen +

wenn die **Regel** stockt oder
n onall. ganz ausbleibt
ohne Sorge. Ich helfe und schütze
Ihre Gesundheit.

Rettung und neuen Lebens-
mut bringt einzig
und allein nur meine Spezialität.

Keine Schwindelmittel
wofür garantiere, sondern behörd-
lich geprüft und begutachtet. Viele
dankbare Frauen, welche bereits
alles vergeblich angewandt schrei-
ben überraschende Wirkung in
2 Stunden oder am nächsten
Tage, auch in be-
denklichen, bereithoffnungslosen
Fällen. **Garantiert** un-
schäd-
lich.

Diskreter Versand per Nachnahme.

W. Fesq, Hamburg 19 B 92
Eimshütteler Chaussee 61.

Papierdüten in der Buchdrucke-
rei Hanns Dittes.

Futtermittel:

Flüssige Melasse 48 Proz.
Weizen-Futtermehl
Weizenkleie
Reismehl 20 Proz.
Häringsmehl 50 Proz.
Fischmehl 54 Proz.
Viehsalz

Rälbermehl
Kokoskuchenschrot
Rapskuchen
Leinmehl 38 Proz.
Futtermais, ganz
Futtermais, geschrotet
Futterhafer.

Düngemittel:

Kalifalze 20 und 40 Proz. Schwefels. Ammoniak 20,55 Proz.
Sedrich-Kainit 13 15 " Ammonsulfatjaspeter 27 "
Rheumaniaphosphat 16 18 Prozent

Saatgut:

Widemann, Wohltmann, Vaterhein, Fürst Bismark, Freiherr von Stengel, Rotklee, Fränk. Luzerne, Natal- und Plata-Saatmais, Saaterbswicken, Original Stadler's Sommerfaatgerste, Original Stadler's Sommerfaatweizen, 1. 2. bsaat Bawaria-Sommerfaatgerste.

Diverse:

Karbidlampen, landw. Geräte, Stroh, Heu, Kochsalz auf Lager.

Bauernvereinslagerhaus Lenting
der landw. Zentralgenossenschaft Regensburg.

Ich gebe hiermit der geehrten
Einwohnerschaft v. Kösching bekannt,
daß ich das

Botengeschäft

hier wieder einführe u. Mittwoch u.
Samstag nach Ingolstadt fahre.
Caligt. Scherer.

3 tüchtige

Schafwascher

werden gesucht.

Stollmühle.